



1.) Mein Herzlichen Dank, es freut mich sehr, dass dir das Album gefällt. Die bisherige Reaktionen sind überwiegend positiv ausgefallen.

Natürlich kann man es nicht jedem Recht machen, aber das ist ja auch nicht Sinn und Zweck der Übung.

Selbst wenn es nur einer Person gut gefällt und sie sich in den Texten wiedererkennt, sich verstanden fühlt oder sich einfach nur über die Art und Weise der Musik freut, so haben wir unser Ziel erreicht.

Das es nun so vielen Leuten gefällt, freut uns natürlich noch mehr.

2.) Ich hoffe das könnt ihr bald mal ändern mit dem "nicht kennen".

Hier jetzt aber nochmal für alle die mich nicht kennen, alles von Anfang an.

Mein Name ist "Raven Henley" und ich wohne und lebe dort, wo ich vor 24 Jahren geboren wurde, in meiner Heimatstadt im hohen Norden Deutschlands.

Angefangen hat alles vor 24 Jahren, es war eine dunkle und regnerische Nacht im Jahre .....

Überspringen wir das und kommen zum wesentlichen. (Lacht)

Ich hab irgendwann mal angefangen, Gitarre zu spielen.

Bei den ersten Gehversuchen hatte ich große Unterstützung von meinem Nachbarn Lars Grabbe. Er hatte mir damals die ersten Tonfolgen und Akkorde gezeigt, jedoch waren meine Finger noch viel zu kurz.

Nachdem ich dann etwas verwachsen war, so um 2002 rum, fing ich erneut an mit dem Klampfern, dieses mal ohne große Hilfe in Eigenregie.

Richtig gut geworden bin ich nie, aber es hat gelangt um hier und dort mal irgendwo, irgendwas zu spielen und so kam ich irgendwann auf die Idee, auch einmal was auf YouTube hochzuladen.

Ich war damals total begeistert von dem Barden Ranarion.

Er hatte eine Version der "Rabenballade" aufgenommen und ich dachte,

wenn er sich da hinsetzen kann ohne das nötige Equipment und dann einfach aus Spaß an der Sache

so einen Song aufzunehmen, dann kann ich das auch.

Gesagt getan, schnell wurde aus dem schÄ¼chternen aufnehmen eine wahre Sucht und ich nahm immer mehr Videos auf, bis ich an einem schicksalhaften Tag, das "Arschtritt"-Cover aufnahm.

Ich kannte Frei.Wild erst seit kurzer Zeit, nach Empfehlung zweier Kumpels von mir, und da ich die Band gut fand und den Song durch Zufall leicht spielen konnte, hab ich es getan.

Das daraus allerdings so etwas groÃ¼es erwÃ¼chst, das hÃ¼tte ich nie im Leben gedacht.

3.) Meine Inspiration ziehe ich aus allem was so um mich herum passiert.

Es gibt genug Dinge, die guten Stoff fÃ¼r einen Song bieten.

Jedoch schreibe ich die Songs nicht allein.

Auf dem DebÃ¼t Album, haben wir mit 4 Leuten gemeinsam getextet und komponiert. Es sind die Ideen von allen Beteiligten mit eingeflossen

und ich glaube, das keiner von uns allein so ein Album hÃ¼tte erschaffen kÃ¶nnen.

Ich bin froh das ich mit Philipp Burger (Frei.Wild) Walter Unterhauser (Git. Skanners u. Raven Henley) und Alex Lysjakov (Sound Producer) zusammen arbeiten durfte und hoffe, das wir dieses auch beim zweiten Album wieder machen werden um unser erstes Werk noch zu toppen.

4.) Es erhob sich die Stimme eines Frei.Wild Fans im FW Supporters Club Forum, die mein Arschtritt Cover nicht so toll fand und ich bin froh, das er das unbedingt jedem Frei.Wild Fan um Forum mitteilen musste, denn dadurch wurde Bozi auf mich aufmerksam, der das alles ganz anders sah.

Er hat das Video gleich an die Band weitergeleitet und danach machte ich sozusagen die Videorunde durch Band, Management, Crew und Fans ...

Die meisten waren Ã¼berzeugt davon, das ich eine gute Stimme habe und man sicherlich damit arbeiten kann (Danke das ihr daran geglaubt habt!)

Nachdem ich dann ein paar mal mit Bozi geschrieben hatte, rief mich Philipp von Frei.Wild hÃ¶chst persÃ¶nlich an und fragte, ob ich nicht auf der Tour vorbeikommen kÃ¶nnte, damit man sich einmal kennenlernt.

Gesagt getan, man traf sich, ich sang und Spielte auf der BÃ¼hne und als man dann danach zusammen saÃ¼ und Ã¼ber verschiedene Dinge sprach, merkte man einfach, das die gesamte Chemie stimmt und das man das gerne weiterfÃ¼hren wÃ¼rde.

So wurde die Idee "Raven Henley" geboren und alsbald darauf trafen wir uns im Rookies & Kings Studio in Brixen / SÃ¼dtirol.

Die Arbeit am Album war recht kurz, das aufnehmen von "Drecks Spuren" wurde Ã¼bersprungen und ich lernte was es heiÃ¼t, richtig und immer wieder gleich zu Singen (Danke fÃ¼r die Geduld Alex)

Die erste Studioerfahrung war wirklich toll und ich freue mich darauf, an einem nÃ¤chsten Album im Studio zu arbeiten. Hoffentlich wieder mit den gleichen Kreativen KÃ¶pfen.

5.) Das ist das erste mal das mich das jemand Fragt und ich weiÃ¼ ehrlich gesagt keine gute Antwort darauf.

Es gibt einfach viel zu viele KÃ¼nstler aus allen Bereichen, einige sind leider wirklich schon tot.

Johnny Cash, Frank Sinatra oder Dio wÃ¼ren Fantastisch gewesen.

Ansonsten wÃ¼rden mir spontan einfallen:

Blind Guardian, Letzte Instanz, Subway to Sally, Ganz SchÃ¶n Feist, Metallica, Pearl Jam (aber nur wenn sie Musik machen wie frÃ¼her).

Die Toten Hosen und Down Below wÃ¼ren auch genial, ebenso Heaven Shall Burn, Rammstein und Tenacious D. Das wÃ¼ren so meine Favoriten.

Die anderen Bands rÃ¼cken ja in greifbare NÃ¤he.

Mit Frei.Wild auf Tour zu sein wird sicher spitze

und dann am 25.12 mit Frei.Wild und Serum 114 in MÃ¼nchen zu spielen sowieso.

6.) Im Leben kann einen soviel antreiben.

Bei mir ist es neben der Musik die Familie, von der ich auch viel Unterstützung erfahre. Meine Frau und mein Sohn geben mir die nötige Kraft die ich brauche um auch durch unkreative Phasen zu kommen.

Es gibt ja immer Momente wo man mal das Licht am Ende des Tunnels nicht mehr sehen kann und dann sind sie mein Lichtblick.

7.) Ich habe ja schon viele Künstler aufgezehrt mit denen ich gerne die Bühne teilen würde und diese sind es auch, die für mich eine besondere Bedeutung haben. Ich hänge mich da nicht an einer bestimmten Richtung auf.

Ich höre alles was mir gefällt und was mir Musikalisch etwas vermittelt.

Stumpfe Musik ohne Sinn oder irgendeinem Gefühl, muss ich mir nicht anhören.

8.) Ich hab bereits genug gesagt, aber noch nicht gedankt.

greetz und Dank gehen raus an:

Meine Frau und meinen Sohn, Ich liebe euch!

Stefan Harder und Philipp Burger, für das Vertrauen.

Walter Unterhauser, einfach für alles! Ohne dich würde nichts laufen!

Die "Raven Henley Band" Kalle, Patrick und Thomas, ihr seid mehr als ich verdient habe.

Rookies and Kings, die Band Frei.Wild und die Crew + Supporters Club!

Markus Stein und Joachim Bergmeister für Backgroundgesang und Freundschaft!

und natürlich an alle die ich jetzt vergessen habe, es tut mir leid, ihr wisst wie vergesslich ich bin.

Der größte Dank geht raus an all die Raven Henley Fans ohne die ich überhaupt nichts wäre und nie sein würde!

Ich danke euch für alles! Ich hab die besten Fans der Welt!

Ä

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)